



Mitteilungen des Gemeinde Dienstleistungsverbandes Region Amstetten für Umweltschutz und Abgaben für unsere Partner in den Gemeinden

Umwelt – Frühjahrsputz 2022 erledigt und gewonnen

Auch zum heurigen Frühjahrsputz belohnt der GDA vier Gewinner*innen mit regionalen „Genusspaketen“.

Von März bis Juni waren auch dieses Jahr wieder zahlreiche Helfer*innen unterwegs, um achtlos weggeworfenen Abfall aufzusammeln. Rund 900 Sammelaktionen kann der NÖ Frühjahrsputz im Jahr 2022 verzeichnen. Über 26.000 Freiwillige befreiten, durch den Frühjahrsputz 2022, Niederösterreichs Natur von 117 Tonnen Abfall. Alleine im Bezirk Amstetten wurden 49 Aktionen angemeldet, welche in 34 verschiedenen Gemeinden durchgeführt wurden. Im niederösterreichweitem Vergleich landet Bezirk Amstetten somit auf Platz fünf der meisten Sammelaktionen.

Im Bezirk Amstetten gab es vier glückliche Gewinner*innen, welche sich über ein regionales Genusspaket bestehend aus einem KOCH.KUNST.BUCH, einem Picknickkorb und einem 30 € Gutschein von „So schmeckt Niederösterreich“ freuen durften.

Die Preisverleihung fand am 30.06.2022 outdoor beim Gemeinde Dienstleistungsverband in Oed-Oehling statt.

Es überreichte GDA Obmann LAbg. Bgm. Anton Kasser die Genusspakete an die Gewinner*innen Michaela Pramreiter-Rafetseder, Hubert Holzer (Obmann Naturfreunde Ortsgruppe Amstetten), Daniela Kühhaas und Günther Schörkhuber.

GDA Obmann LAbg. Bgm. Anton Kasser schließt die Veranstaltung mit den Worten: „Wir sagen nochmals herzlichen Dank an alle Helfer*innen für den freiwilligen Einsatz beim Frühjahrsputz 2022 und freuen uns, dass wir überzeugte Umweltschützer*innen mit unseren regionalen Genusspaketen belohnen durften“.

Weitere Tipps zur Abfallvermeidung liefert Ihnen MAGdaLENA, unsere neue digitale Abfallberaterin, unter <https://gda.gv.at/digitale-abfallberaterin>.



Fototext:

Drei von vier Gewinner*innen
v.l.n.r.: Abfallberaterin Lisa Palmethofer,
Naturfreunde OG Amstetten Obmann Hubert Holzer
plus Begleitung, Daniela Kühhaas und Günther
Schörkhuber, Michaela Pramreiter-Rafetseder, GDA
Obmann LAbg. Bgm. Anton Kasser

St. Pantaleon-Erla und Ardagger machens vor

Lebensqualität durch lebendige und grüne Ortskerne

Die Auswirkungen des Klimawandels in der Region Amstetten sind spürbar. Die Erwärmung des Weltklimas wirkt sich regional aus, Hitze- und Trockenperioden werden häufiger. Begrünungen auf öffentlichen, versiegelten Flächen sind daher nicht nur optisch ansprechend, sondern auch ökologisch sinnvoll und eröffnen neue Gestaltungsmöglichkeiten.

Der Obmann des GDA, LABg. Bgm Anton Kasser betont die Wichtigkeit dieses Themas: „Als Gemeinden haben wir eine Vorbildwirkung für Ortskerne. Wenn wir diesen öffentlichen Raum nachhaltig und schön gestalten, dann sorgt dies für Lebensqualität. Es nützt nichts alles zu versiegeln damit es vermeintlich praktisch ist, wenn man dann ab Anfang Mai keinen kühlen Ort mehr findet um sich im Außenraum aufhalten zu können. Für die Ortskernbelebung ist die Aufenthaltsqualität wichtig, man denke nur an die alten „Dorflinden“ als Treffpunkt. Begrünungen sind aber auch ein wirksamer Puffer bei Wetterextremen. Sie nehmen, wie auch der natürliche Boden, Wasser auf, speichern es und geben es über Pflanzen und Substrate kontrolliert und von der Natur zeitlich optimiert wieder in die Atmosphäre ab. Die Gemeinde St. Pantaleon-Erla setzt daher auf naturnahe und klimafitte Rabattl. Diese sind nicht nur für Insekten ein besserer Lebensraum, sondern auch eine Augenweide. Ein Grünraumkonzept in St. Pantaleon-Erla soll zukünftig alle öffentlichen Grünräume der Gemeinde umfassen und für eine klimafitte Bepflanzung sorgen.

Tiefgreifende Umgestaltungen erfolgten im letzten Jahr auch in Ardagger Markt. „Die einstige „Asphalt-Marktstraße“ wird jetzt von vielen Grüninseln und Bäumen geschmückt. Begrünungen schaffen als naturnahe Klimaanlagen Abhilfe und senken die gefühlte Temperatur signifikant. Das sorgt für Abkühlung, wenn es im Sommer unerträglich heiß wird.“ so Bgm. Johannes Pressl. Beide Gemeinden wurden bei der Umsetzung ihrer Maßnahmen von der Klimawandel-Anpassungsmodellregion Amstetten (kurz: KLAR!) unterstützt. Die KLAR! veranstaltet auch bereits Schulungen in der Region um Grünraumbetreuer und Bauhofmitarbeiter auf die Vorteile von naturnaher Begrünung auf Gemeindeflächen, hinzuweisen.



Fototext:

In der Marktstraße in Ardagger wurden letztes Jahr viele Bäume gesetzt um der Hitze Herr zu werden.
v.l.n.r: Gärtner Hermann Neu, GDA, LABg. Bgm Anton Kasser und Bgm. Johannes Pressl.

EEG Region Amstetten: Datenerfassung kommunaler Anlagen hat begonnen!

Die Gemeinden der Region Amstetten haben sich früh darauf verständigt eine Erneuerbare Energiegemeinschaft zu gründen an der Privathaushalte, Landwirte, Betriebe, etc. teilnehmen. Die Gemeinden nehmen aber auch selbst mit kommunalen Anlagen und Gebäuden an der EEG teil. In diesem Fall übernehmen Mitarbeiter und Ferialpraktikanten des GDA die Einpflege der Zählerdaten! Von den meisten Gemeinden haben wir bereits die Bevollmächtigung für die EVN-Abfrage erhalten. Dennoch gibt es Zählpunktnummern – insbesondere bei PV Anlagen – die wir aus den bereitgestellten Unterlagen nicht ermitteln können. In diesem Fall setzen wir uns mit den Mitarbeitern im Gemeindeamt in Verbindung.

Informationsseiten:

[EEG Region Amstetten](#)

[Interessensbekundungen](#) für Private, Landwirte, Betriebe sind bis 30.11.2022 möglich

Nächste EEG Veranstaltungen:

- 4. September 2022 von 9 - 12 Uhr "Tag der Energie & Mobilität", Ort: Gasthaus Affengruber, Ferschnitz
[Einladung Tag der Energie & Mobilität 4. Sept 22 9-12 Uhr Gasthaus Affengruber, Ferschnitz](#)
- 8. September 2022 ab 19 Uhr, "Mit Photovoltaik eigenen Strom produzieren", Ort: Veranstaltungshalle Ernsthofen

Der Eintritt ist jeweils frei.

Gerne unterstützen wir wenn Sie ähnliche Veranstaltungen in ihrer Gemeinde planen.

Wie können wir als Gemeinde informieren?

Einige Gemeinden organisieren EEG Infoveranstaltungen, viele nutzen die Materialien im Anhang für die Gemeindezeitung oder zum Aushang in Schautafeln. Aber auch Unterstützung auf Gemeinde social media Kanälen ist wichtig um die EEG bekannt zu machen.

Hierzu ein Beispiel-Kurztext sowie ein Videolink:

Strom kommt aus der Steckdose! – Und der Strom hoffentlich aus der Region.

Wir erzeugen und verbrauchen in der EEG Region Amstetten regional erzeugten Strom. Jede*r kann mitmachen – Stromproduzent*innen und -verbraucher*innen schließen sich zusammen um erneuerbaren Strom gemeinsam zu nutzen. Teilnehmen dürfen Alle – egal ob Privatpersonen, KMUs, Vereine oder landwirtschaftlicher Betrieb. Interessensbekundungen zur [Erneuerbare-Energie-Gemeinschaft Region Amstetten](#) sind bis 31.10.2022 möglich. Zur Anmeldung geht's [HIER](#). Zusätzliche Informationen gibt es auf der [GDA Projektseite](#) und hier <https://youtu.be/Ygn-u40Ee28>

Zu diesem Artikel gibt es Downloads:

<https://energiegemeinschaften.ezn.at/eeg-amstetten>
<https://gda.gv.at/erneuerbare-energiegemeinschaften>
https://abfall.gda.gv.at/OR_Text_EEG.jpg
https://abfall.gda.gv.at/qr_code_eeg.png
https://abfall.gda.gv.at/KEM_Amstetten_Platat_A2.pdf
https://abfall.gda.gv.at/KEM_Amstetten_A5_quer.pdf
https://abfall.gda.gv.at/EEG_Vorlage_Inserat.jpg



Ihre Ansprechpartnerin:
Mag. (FH) Eva Zirkler, MA
07475 53340 210
zirkler@gda.gv.at
www.kem-amstetten.at

Neue Infoblätter zur Förderaktion „Sauber Heizen für Alle!“



Durch die Förderungsaktion „Sauber Heizen für Alle“ werden einkommensschwache Haushalte beim Umstieg von fossilen auf klimafreundliche Heizsysteme unterstützt.

Nutzen Sie die neuen Infoblätter der Energieberatung NÖ um Informationen bereitzustellen zu können und potentiell anspruchsberechtigte Personen auf die Förderung aufmerksam zu machen.



Ihre Ansprechpartnerin:
Mag. (FH) Eva Zirkler, MA
07475 53340 210
zirkler@gda.gv.at
www.kem-amstetten.at

Informationen für Gewerke & Gemeinden (mehr Hintergrundinformationen für Sie als erste AnsprechpartnerInnen)

<https://login.gemeindeserver.net/media/abgabenverbandamstetten/1658914371-sauber-heizen-fuer-alle-infos-gewerke-gemeinden-0722-pdf.pdf>

Informationen für EigentümerInnen (zum Ausgeben)

<https://login.gemeindeserver.net/media/abgabenverbandamstetten/1658914405-sauber-heizen-fuer-alle-infos-eigentuemerninnen-0722-pdf.pdf>

Gemeinsamer Einkauf von Streusalz



ZU ERLEDIGEN
Online Fragebogen bis
10.08.2022 ausfüllen

[Hier gehts zum Online Fragebogen Streusalz](#)



Wie auch im Vorjahr wird vom GDA eine Ausschreibung für die Streusalzlieferungen 2021/22 durchgeführt.

Bedarf jetzt anmelden!

Die entsprechenden Produkte:

(25 kg Säcke, 50 kg Säcke, 1000 kg Big Bags und Streusalz lose) können von allen

Gemeinden nun angemeldet werden.

Nach der Ausschreibung informieren wir über erzielte Preise und stellen die Produkte in den Onlineshop des GDA. Gerne laden wir auch Gemeinden ein, die bisher nicht an der Ausschreibung teilgenommen haben, über den GDA zu bestellen.

Zu diesem Artikel gibt den Fragebogen zum Ausfüllen:

[Hier gehts zum Online Fragebogen Streusalz](#)



Ihr Ansprechpartner:
Wolfgang Lindorfer
07475 53340 203
lindorfer@gda.gv.at
www.gda.gv.at

Erneuerung Buntglas-/Weißglas Aufkleber



Es kann vorkommen, dass beim Aufkleber auf den Altglas Containern durch einen Produktionsfehler der ursprünglichen Aufkleber beim Buntglas- bzw. Weißglas-Schriftzug verblasst bzw. regelrecht „abblättert“. Sollte dies auch auf den Glascontainern in Ihrer Gemeinde der Fall sein, können Sie speziell dafür angefertigte Streifen-aufkleber (78 x 12 cm) zum selbständigen überkleben der betroffenen Stellen unter Bekanntgabe der gewünschten Anzahl anfordern.



Ihr Ansprechpartner:
Bernd Stöghofer
07475 53340 212
stoeghofer@gda.gv.at
www.gda.gv.at

GDA Aussendungen

Durch den GDA wurden/werden wieder Aussendungen an die BürgerInnen durchgeführt. Falls Fragen auftauchen bitte an den GDA verweisen.

Art der Aussendung	Zeitpunkt
Mahnungen per 10. jeden Monat	ab KW 32
Vorschreibung 3. Quartal 2022 inkl. Grundsteuer, Kanal- und Wasserabgaben Vorschreibung Müllgebühren 2. HJ 2022	ab KW 30



Kundendienst:
07475 53340 222
kundendienst@gda.gv.at

Nachhaltiger Einkaufen im Mostviertel

Kanaldeckelsanierung – fertig zur Vergabe



Die Sanierung von Kanaldeckeln ist fertig vorbereitet, die einzelnen Aufträge durch die mitmachenden Gemeinden können nun auf Basis eines sehr guten Preisangebotes beauftragt werden. Wir laden alle Gemeinden, auch Späteinsteiger, zur Teilnahme ein. Aufträge direkt Gemeinde an Lang & Menhofer.

Wenn Sie Sanierungsbedarf haben, machen Sie mit ab 10 Stk. sind Sie dabei!

Wir ersuchen Sie, diese Vorgangsweise ausnahmslos einzuhalten, da nur so eine unbürokratische und

kostenschonende Vorgangsweise sowohl für die Stadt Amstetten, als auch für Ihre Gemeinde gegeben ist.

Unser Dank gilt Ing. Wolfgang Sattler von der Stadt Amstetten, der dieses Projekt wieder erfolgreich abgeschlossen hat.

Preise siehe Online:

<https://abfall.gda.gv.at/Schachtdeckelsanierung.PDF>

Ihr Ansprechpartner:
Fa. Lang & Menhofer
+43 664 8100933
lm.loosdorf@bauholding.com

Kontaktdaten - Gemeinderäte

Für das NÖ Projekt „AB ins Gelbe“ benötigen wir die Privaten Post-Adressen aller Gemeinderät:innen

Füllen Sie die Excel Datei mit folgenden Mindestangaben aus und senden diese an leitzinger@gda.gv.at bis 02.09.2022.

Zu diesem Artikel gibt es einen Download:

<https://abfall.gda.gv.at/GemeindenFunktionenAbfrage.xlsx>



Ihr Ansprechpartner:
Wolfgang Lindorfer
07475 53340 203
lindorfer@gda.gv.at
www.gda.gv.at

locum Mostviertel

Vorschau für die locum #25, diese wird am 8. September 2022 erscheinen, bitte für die Beilage in der Gemeindezeitung einplanen.

Förderung Sauberhafte Feste 2022/2023

Die Initiative „**Sauberhafte Feste**“ ist das Programm des Landes Niederösterreich und der NÖ Umweltverbände zur Abfallvermeidung und für mehr Umwelt- und Klimaschutz bei Veranstaltungen.



Für öffentlich zugängliche Veranstaltungen mit mindestens 100 Teilnehmer:innen, welche den Standards der Sauberhaften Feste entsprechen und im Aktionszeitraum 01.01.2022 bis 31.12.2023 in NÖ stattfinden/ stattgefunden haben, kann nunmehr ein **Zuschuss in der Höhe von € 500,- beantragt** werden.

Die Förderung richtet sich an NÖ Vereine, Körperschaften öffentlichen Rechts (z.B. Gemeinden, Feuerwehren, Hilfsorganisationen), Verbände, Pfarren sowie Organisationen die nicht auf Gewinn ausgerichtet sind. Je Veranstalter sind max. 5 Einreichungen pro Jahr möglich. Die Einreichung erfolgt ausschließlich online über das **elektronische Antragsformular** des Landes Niederösterreich. Die Veranstaltung ist zuvor als Sauberhaftes Fest unter <https://anmeldung.sauberhaftefeste.at/> anzumelden.

Alle Details und Fördervoraussetzungen finden Sie im **Informationsblatt**.

Grundlage dieser Förderaktion bildet die von der NÖ Landesregierung beschlossene „Richtlinie zur Förderung von Investitionen und Maßnahmen im Bereich Umwelt, Energie und Klimaschutz“.

1. Schritt: <https://anmeldung.sauberhaftefeste.at/> GDA zuständig
2. Schritt: Der Antrag um Förderung sollte vor Beginn der Veranstaltung gestellt werden. Eine Antragsstellung ist jedoch auch bis maximal 6 Monate nach Ende der Veranstaltung möglich, hierbei sind jedoch die erforderlichen Fotos unmittelbar mit der Fördereinreichung zu übermitteln. **Alle Infos zur Förderung finden Sie im Informationsblatt.**



Ihre Ansprechpartnerin:
Lisa Palmethofer
07475 53340 207
palmethofer@gda.gv.at
www.gda.gv.at

Auch für stattgefundene Sauberhafte Feste möglich!

GISQuadrat

Die Aktualisierung der DKM/GDB/Adressen wurde für alle GeoMedia Smart Client und Public Maps Projekte am letzten Wochenende abgeschlossen. Der Datenstand ist jetzt der 1. April 2022.

Die neuen Daten sind beim nächsten Start von GeoMedia Smart Client für alle Benutzer verfügbar.

Ihre Ansprechpartner:

GISquadrat GmbH
Gerhard Prokop
Regionalmanager
01/58686120



Ihr Ansprechpartner:
Marcus Haunold
07475 53340 206
haunold@gda.gv.at
www.gda.gv.at

Autowrack

Die Fa. Metallrecycling hat uns folgende Information übersandt. Wir ersuchen davon Gebrauch zu machen! Alte Formulare von Ihrem System bitte löschen und nur das „Neue Formular“ verwenden. Preise sind gültig bis 31.12.2022

Die ausgefüllten Formulare sind direkt an Firma MÜGU zu richten. Ansprechpartner Frau Schauer Karin unter schauer@mgg-recycling.at

Entsorgung von Autowracks und Haushaltsschrott

Autowracks:

gemäß Altfahrzeuge VO (BGBl. II Nr. 407/2002, § 5 Abs. 1 Z3 und § 11 Abs. 3) sind wir verpflichtet, wesentliche Daten des Fahrzeuges zu erfassen und zu archivieren.
Marke, Modell, Type, Fahrzeug Identifikationsnummer usw. müssen vorhanden sein!

Für die Übernahme von Altautos gelten zurzeit folgende Preise:

Sammelstelle:

Ab 6 Altautos	15,- € / Stk.
Einzelabholung Stadt Amstetten	40,- € / Stk.
Einzelabholung Bezirk Amstetten	60,- € / Stk.

Hausabholung:

Bei Hausabholung wird aufgrund der Transportkosten zusätzlich ein Kostenbeitrag von € 35,- pro Altauto verrechnet. (bei der Gemeinde vorher anmelden!)

Haushalts- und Landmaschinen-schrott: kostenlos

Weitere Auskünfte unter der Tel. Nr. 07472/64181-0

Preise gültig bei Abholung bis 31.12.2022.

Weg mit der alten Rostlaube

bequem mit
Hausabholung um nur
€ 40,- inkl. MwSt.
Stadt Amstetten



Aktion gültig bis 31. Dezember

Anmeldung ab sofort bei der Stadtgemeinde Amstetten

Weg mit der alten Rostlaube

bequem mit
Hausabholung um nur
€ 60,- inkl. MwSt.
Bezirk Amstetten



Aktion gültig bis 31. Dezember

Anmeldung ab sofort am Gemeindeamt

Zu diesem Artikel gibt es Downloads:

<https://abfall.gda.gv.at/Altautoentsorgung2HJ.pdf>

Gemeinden: [Inserat GemeindeAltautoEntsorgung-2hj](#)
Stadt Amstetten: [Inserat AmstettenAltauto-entsorgung-2hj](#)

Ihre Ansprechpartnerin:
Fa. Metall Recycling-GmbH
Frau Schauer Karin
+43 7472/64181-19

KLAR! & KEM-aktuell

Projekte für KLAR!-Invest 2022 gesucht!



REGION AMSTETTEN
Klima- und Energie-Modellregionen
Wir gestalten die Energiewende



Ihr Ansprechpartner:
Klemens Willim
07475 53340 211
willim@gda.gv.at
www.klar-amstetten.at

Auch heuer gibt es bis 16. September 2022 die Möglichkeit für die KLAR!-Invest-Förderung einzureichen. In unserer Region stehen zwei Mal **max. 40.000 Euro Förderung** zur Verfügung. Dabei kann je **ein Projekt in der KLAR! Nord** und **ein Projekt in der KLAR! Süd** eingereicht werden.

Investitionsprojekte zu den Themen „**Hitzeschutz und/oder Wassermanagement**“ sind förderfähig. Darunter fallen Beschattungen (grün oder passiv), aktive Kühlungsmaßnahmen Dach- und Fassadenbegrünungen, kleine Rückhaltemaßnahmen, Retentionsmaßnahmen (Versickerung von Oberflächenwässern, Brauchwassernutzungsanlagen, ...)

Für diese Projekte bietet es sich an, externe Planungsbüros (Landschaftsarchitekten, Zivilingenieure) mit der Gesamtabwicklung zu beauftragen. Auch die Planungskosten sind Förderfähig.

Idealerweise sollte die Umsetzung ca. ab Juni 2023 beginnen. Baustarts vor Fördergenehmigung sind möglich aber auf eigenes Risiko zu tragen.

Bitte melden Sie sich mit Ihren **Fragen, Ideen oder Konzepten bis Mitte August bei den KLAR!-Managern** um die Konzepte zur Einreichung vorzubereiten!

Die [Projekte aus dem Vorjahr](#).

Bitte KEM & KLAR!-Logo auf Gemeindeforum platzieren

Als KEM & KLAR! Mitgliedsgemeinde haben Sie Zugriff auf ein besonderes Netzwerk und spezielle Förderungen im Klima-Bereich.

Für externe Personen, Firmen und Fachleute die das Programm kennen, sollten Sie als KEM oder KLAR!-Gemeinde erkennbar sein, um zu signalisieren, dass es besonderen Spielraum für derartige Projekte gibt.

Abgesehen davon, können Sie sich stolz als KEM & KLAR!-Gemeinde positionieren, denn durch Ihre Umlage und das Programm konnten schon viele innovative Projekte zu Klimaschutz und Klimawandelanpassung in der Region umgesetzt werden.

Wir bitten daher um die Platzierung des KEM- und des KLAR!-Logos auf Ihrer Website. Gerne können Sie auch in der Rubrik „Umwelt“ oder ähnlichen auf unsere Websites verlinken.



KLAR! & KEM-aktuell Andreas Sator zu Gast in Weistrach



Andreas Sator ist Journalist, Autor und Podcaster. Er schreibt u. a. im „Der Standard“ über den Klimawandel und globale Armut und veröffentlichte 2019 das Buch „Alles gut?!“. Sein Podcast „Erklär mir die Welt“ zählt zu den erfolgreichsten und prämiertesten Österreichs und knackte bereits 2020 die Millionen Download Grenze. Andreas Sator lebt in Wien und ist am 1. September Gast in seiner Heimatgemeinde Weistrach um über Nachhaltigkeit im ländlichen Raum zu referieren und diskutieren.

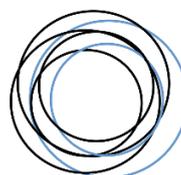


Ihre Ansprechpartnerin:
Magdalena Danner
07475 53340 216
danner@gda.gv.at
www.klar-amstetten.at

Herzliche Einladung an alle Gemeinden der Region!

[Veranstaltung und Flugblatt hier!](#)

Besser Vorsorge als nach-Sorge!



NATURGEFAHREN
IM KLIMAWANDEL
VORSORGECHECK

Für **Bessere Vorsorge als nach-Sorge!**

„Wie gut sind wir auf unterschiedliche Naturgefahren im Angesicht des Klimawandels vorbereitet?“

Der **„Vorsorgecheck Naturgefahren im Klimawandel“** ist ein Werkzeug für Gemeinden

Gefahrenpotentiale zu erkennen und frühzeitig Maßnahmen zu setzen.

In Form eines eintägigen Workshops in der Gemeinde, erstellen die Auditor:innen den Vorsorgecheck.

Die Klimawandel-Anpassungsmodellregion kann die **Kosten für den Check (€ 1.700) für zwei Gemeinden (1x Nord, 1x Süd) vollständig übernehmen**. Zudem bietet die eNu aktuell eine Aktion an: die ersten 10 Gemeinden, welche sich anmelden erhalten einen **Rabatt von 700€!** Alle Informationen zum Prozess auf der Website: <https://www.naturgefahrenimklimawandel.at/> und im [Informationsblatt für Gemeinden](#).

Als KLAR! begleiten wir den Prozess und helfen auf Basis der Ergebnisse Lösungsansätze und Maßnahmen zu entwickeln.

Bitte melden Sie sich bei Interesse zuerst bei uns – wir wickeln die weiteren Schritte ab.

IMPRESSUM Medieninhaber und Verleger GDA-intern - GDA - Gemeinde Dienstleistungsverband Region Amstetten für Umweltschutz und Abgaben, Mostviertelplatz 1, 3362 Öhling, Tel.: 07475/53340200, Fax: 07475/53340250, E-Mail: post@gda.gv.at, <http://www.gda.gv.at>

Obmann: LAbg. Bgm. Anton Kasser, Eigenvervielfältigung. Herstellungsort: Öhling; Alle Artikel sind geschlechtsneutral zu verstehen. Quellen & Fotos: GDA, © NLK, BMLRT, Pixabay, Google Maps, Geister, Lindorfer, Peham, Zirkler